



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Risikokommunikation des BfR ist in der Nachwuchsgruppe „Reputation und Vertrauensbildung“ ab sofort befristet für zwei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Dokumentar/in für Wissensmanagement (w/m/d)

Kennziffer: 2961/2021 | bis Entgeltgruppe 9b TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes beruht, können Bewerbungen von Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Die Besetzung findet innerhalb einer neu gegründeten Nachwuchsgruppe zum Thema Vertrauen in politikberatende Wissenschaftseinrichtungen statt.

Aufgaben:

- Fachliche Recherchen zur Vorbereitung und Unterstützung von Forschungsprojekten im Kontext des gesundheitlichen Verbraucherschutzes
- Mitarbeit bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen unter anderem zur Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern in Forschungsprozessen
- Kreative Unterstützung in der Erstellung von Vorträgen und Publikationen für Fachpublikum und breitere Öffentlichkeit
- Aufbereitung und Auswertung sozialwissenschaftlicher Forschungsdaten in den Bereichen Risiko- und Organisationsforschung
- Recherche und Verwaltung relevanter Literatur mit Hilfe wissenschaftlicher Datenbanken und Literaturverwaltungsprogrammen
- Verantwortliche Mitarbeit bei der Vorbereitung und Koordination internationaler wissenschaftlicher Projekte inklusive datenschutzkonformer Verwaltung von Forschungsdaten

Anforderungen:

- Abgeschlossene Fachhochschul- bzw. Hochschulausbildung (Diplom (FH) oder Bachelor) mit einer sozialwissenschaftlichen Fachrichtung oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse im Umgang mit wissenschaftlichen Datenbanken erforderlich
- Sicherheit in der Präsentation wissenschaftlicher Inhalte erforderlich

- Sehr gute Kenntnisse in der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Erfahrungen in der Literaturverwaltung erwünscht, vorzugsweise über die Software Citavi
- Erfahrungen in der Organisation und Auswertung wissenschaftlicher Daten erwünscht, vorzugsweise mit Hilfe von MAXQDA und SPSS
- Kenntnisse der Strukturen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes sowie zu ethischen und datenschutzrechtlichen Aspekten in der Organisation von Forschungsprojekten von Vorteil
- Kenntnisse in der Organisation von visapflichtigen Forschungsaufenthalten von Vorteil
- Organisations- und Kommunikationsgeschick, hohe Serviceorientierung und Dienstleistungsbereitschaft, sowie die Fähigkeit zu strukturiertem, zielorientiertem und selbstständigem Arbeiten werden vorausgesetzt
- Aufgeschlossenheit, Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft, sicheres persönliches Auftreten
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Engagement und Durchsetzungsvermögen werden vorausgesetzt
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **01. Februar 2022** über unser Online-System.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Dr. Dendler Rafael

Tel.: 030 18412-22105

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

